

Franziska Koschei: Evaluation digitaler Jugendarbeit. Chancen, Herausforderungen, Praktische Beispiele

Beitrag aus Heft »2022/03 Digitale Jugendarbeit – Perspektiven zur Professionalisierung«

Im Beitrag wird skizziert, welche Potenziale im Evaluieren von Angeboten digitaler Jugendarbeit liegen sowie welche Hürden einer Evaluation entgegenstehen. Ergänzend werden praktische Evaluation-Tools und -Methoden vorgestellt, mit denen den erläuterten Herausforderungen insbesondere in Settings digitaler Jugendarbeit begegnet werden kann¹.

¹Wichtiger Bezugspunkt des Texts ist die britische Studie ‚Social impact evaluations of digital youth work: tensions between vision and reality‘ (Pawluczuk et al. 2018), in der Grenzen von Evaluationsmethoden sowie entsprechende Handlungsempfehlungen aufgezeigt werden.

Literatur

Pawluczuk, Alicja/Smith, Colin/Webster, Gemma/Hall, Hazel (2018). Social impact evaluations of digital youth work: tensions between vision and reality. Paper accepted for presentation at Transmedia Literacy International Conference. Barcelona.

www.napier.ac.uk/~media/worktribe/output-1037738/social-impact-evaluations-of-digital-youth-work.pdf [Zugriff: 22.04.22]

Scriven, Michael (1972). Die Methodologie der Evaluation. In: Evaluation. Beschreibung und Bewertung von Unterricht, Curricula und Schulversuchen. Texte. München: Piper, S. 60–91.